

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

17.04.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 190|24 Tatverdächtiger nach Sachbeschädigung gestellt | Planenschlitzer | Unfall mit verletzter Radfahlerin

Ersteller/-in: Josephin Sader (js), Chris Graupner (cg)

Tatverdächtiger nach Sachbeschädigung gestellt

Ort: Leipzig (Eutritzsch), Delitzscher Straße

Zeit: 16.04.2024 20:05

Während der Streifentätigkeit stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Leipzig-Nord eine männliche Person fest, welche mittels schwarzer Sprühfarbe die Haltestellenabspernung der S-Bahn Haltestelle Klinikum St. Georg mit mehreren Schriftzügen besprühte. Daraufhin wurde die Person einer Kontrolle unterzogen. Es handelt sich um einen 17-jährigen (deutsch). Die Polizeibeamten stellten bei ihm eine Spraydose, einen Kunstmalstift sowie einen Notizblock mit Takks sicher. Der 17-jährige wurde nach den polizeilichen Maßnahmen an seine Eltern übergeben. Er muss sich nun wegen Sachbeschädigung verantworten. (js)

Planenschlitzer

In der Nacht von Dienstag zu Mittwoch kam es zu mehreren Fällen sogenannter ""Planenschlitzer"" auf der Bundesautobahn 14.

Fall 1:

Ort: BAB 14, Fahrtrichtung Magdeburg, Parkplatz Muldental

Zeit: 16.04.2024, 21:00 Uhr bis 17.04.2024, 05:00 Uhr

Unbekannte schnitten die Plane eines rumänischen Sattelzuges auf und entwendeten anschließend vom Laderaum mehrere Fahrzeugreifen der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Marke Pirelli im Wert einer hohen vierstelligen Summe. In der weiteren Folge entleerten die unbekanntes Tatverdächtigen noch den Inhalt eines Feuerlöschers im Laderaum. Es entstand ein Sachschaden von rund 1.000 Euro.

Fall 2:

Ort: BAB 14, Fahrtrichtung Magdeburg, Parkplatz Mühlenberg

Zeit: 16.04.2024, 20:00 Uhr bis 17.04.2024, 06:20 Uhr

Ebenfalls auf der Bundesautobahn 14 schnitten Unbekannte auf dem Parkplatz Mühlenberg die Plane eines tschechischen Lkw-Anhängers auf der rechten Seite auf und stahlen vom Laderaum Küchenbauteile im Wert einer niedrigen vierstelligen Summe. Die Höhe des Sachschadens wird auf 100 Euro geschätzt.

In beiden Fällen wurden Spuren gesichert und die Ermittlungen wegen eines Bandendiebstahls aufgenommen. (js)

Unfall mit verletzter Radfahrerin

Ort: Delitzsch, Töpfergasse/Eilenburger Straße

Zeit: 17.04.2024, gegen 09:45 Uhr

Eine 83-jährige Radfahrerin fuhr in Delitzsch auf der Eilenburger Straße in Richtung Osten. An der Kreuzung zur Töpfergasse beachtete sie einen von rechts kommenden und vorfahrtsberechtigten Pkw Seat Altea (Fahrer: 40) nicht. Es kam zur Kollision beider Fahrzeuge, wodurch die Radlerin verletzt wurde und in ein Krankenhaus eingeliefert werden musste. Außerdem entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden in Höhe von circa 1.500 Euro. (cg)

Einbruch in Lokal

Ort: Leipzig (Altlindenau), Zschochersche Straße

Zeit: 16.04.2024, 22:00 Uhr bis 17.04.2024, 08:18 Uhr

Unbekannte gelangten in der Nacht von Dienstag zu Mittwoch durch Aufbrechen der Zugangstür in ein Lokal. In der weiteren Folge brachen die unbekanntes Tatverdächtigen die Kasse auf und stahlen Bargeld im mittleren dreistelligen Bereich. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 300 Euro. Das Fachkommissariat der Kriminalpolizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (js)

Einbruch in Imbiss

Ort: Grimma, Gerichtswiesen

Zeit: 16.04.2024, 20:20 Uhr bis 17.04.2024, 07:40 Uhr

In der Nacht von Dienstag zu Mittwoch beschädigten Unbekannte die Scheibe eines Imbisses und drangen anschließend ein. Die unbekanntes Tatverdächtigen stahlen ein automatisches Schneidegerät und Bargeld aus

der Kasse. Der Stehlschaden beläuft sich auf eine hohe vierstellige Summe. Die Höhe des Sachschadens wird auf 500 Euro geschätzt. Das Polizeirevier Grimma ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (js)